

Deutsche Bundesbank · Postfach 101148 · 40002 Düsseldorf

An alle
Lehrkräfte an den Gesamtschulen, Gymnasien
und Berufskollegs in Nordrhein-Westfalen,
die wirtschafts- und währungspolitische Themen
unterrichten

Düsseldorf, im Juni 2024

1. **Seminare für Lehrkräfte im 1. Schulhalbjahr 2024 / 2025**
2. **Veranstaltungen für Schülergruppen**
3. **Unterrichtsmaterialien der Deutschen Bundesbank**

Sehr geehrte Damen und Herren,

auch im neuen Schuljahr möchte die Deutsche Bundesbank Sie mit vielfältigen Informationen und Veranstaltungen zu den Themenbereichen Geld, Geldwertstabilität, Zentralbank und Finanzsystem unterstützen.

Für Lehrkräfte, die Fächer mit einem Bezug zu o.g. Themen unterrichtet, sowie entsprechende Lehrkraft in Ausbildung (Studium oder Referendariat) bieten wir im 1. Schulhalbjahr verschiedene Seminare als Präsenz- oder Web-Veranstaltungen an.

Außerdem informieren wir Sie über unsere Angebote für Schülergruppen und geben einen kurzen Überblick über die Unterrichtsmaterialien der Deutschen Bundesbank (s. Seite 4). Wieder in unser Angebot aufgenommen haben wir den Schülerworkshop zur Staatsverschuldung mit dem Schwerpunkt auf den europäischen Schuldenregeln.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen telefonisch oder per Mail gerne zur Verfügung (Kontaktdaten: s. u.).

Mit freundlichen Grüßen

DEUTSCHE BUNDESBANK
Hauptverwaltung in Nordrhein-Westfalen



Dr. Harald Loy



Norman Isermann



Ralf Zimmermann



Björn Beyer



1 Seminare für Lehrkräfte

Die Deutsche Bundesbank bietet Vorträge und Seminare rund um die Themen Geld, Geldwertstabilität, Zentralbank und Finanzsystem an. Wir wenden uns damit vorrangig an nordrhein-westfälische Lehrkräfte, die wirtschafts- und währungspolitische Themen an allgemeinbildenden bzw. berufsbildenden Schulen unterrichten, und an entsprechende Lehrkräfte in der Ausbildung (Studium oder Referendariat).

Eine Übersicht der Veranstaltungen (Themen, Referenten, Inhalte, Format als Web- bzw. Präsenzseminar, Beginn, Ende) finden Sie ab Seite 5. Die Termine finden Sie auch im Internet unter www.bundesbank.de/bildung ⇒ „Vortragsveranstaltungen und Lehrerfortbildung“ und in der Fortbildungssuchmaschine des Ministeriums für Schule und Bildung in NRW ⇒ suche.fortbildung.nrw.

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldungen.

Bitte ...

- beachten Sie: Seminare für Lehrkräfte **führen wir kostenlos durch**; auf Seiten der Teilnehmenden entstehende Kosten erstattet die Deutsche Bundesbank nicht.
- **melden Sie sich bitte frühzeitig per Mail an** ⇒ bildung.hv-nrw@bundesbank.de.
- **geben Sie in Ihrer Anmeldung an:** ⇒ Datum und Bezeichnung des Web-Seminars, ⇒ Ihren vollständigen Namen und ⇒ Ihre Schule (einschl. Anschrift) sowie eine ⇒ Telefon-Nr., unter der wir Sie ggf. kurzfristig erreichen können.
- **informieren Sie uns bei Seminaren frühzeitig über Ihre Verhinderung.** Sie ermöglichen so einer anderen interessierten Lehrkraft die Teilnahme. Außerdem helfen Sie uns, Storno- bzw.

¹ Zur Profilschärfung des Workshops bietet es sich bei mehrzügigen Jahrgängen des beruflichen Gymnasiums an, schwerpunktmäßig jene Schüler/innen einzubeziehen, die

Fehlplatzkosten bei einem für Sie kostenlosen Seminar zu vermeiden.

Anmeldeschluss ist bei Web-Seminaren eine Woche, bei Präsenz-Seminaren zehn Tage vor dem jeweiligen Termin. Die Reservierungen erfolgen in der Reihenfolge des Eingangs.

Die Präsenzseminare finden aus organisatorischen Gründen ausschließlich in der Bundesbank in Düsseldorf (Berliner Allee 14) statt. Sollten Sie an einem **Seminar an Ihrer Schule oder in Ihrer Region** interessiert sein, wenden Sie sich bitte per Mail (bildung.hv-nrw@bundesbank.de) oder telefonisch (0211 874 2213) an uns. Gerne können Sie für ein solches Seminar auch Kombinationen aus einzelnen Elementen unserer Web-Seminare anfragen. Wir gehen gerne auf Ihre Wünsche ein.

2 Veranstaltungen für Schülergruppen

Für Leistungskurse im Fach Sozialwissenschaften bzw. Sozialwissenschaften mit Schwerpunkt Wirtschaft (hier auch Grundkurse) sowie für Fachklassen des dualen Systems der Berufsausbildung in kaufmännischen Ausbildungsberufen, deren Lernfelder eine umfangreiche Darstellung der Geldpolitik vorsehen, und für Schülerinnen und Schüler des beruflichen Gymnasiums¹ bieten wir einen **Workshop zur Geldpolitik im Euroraum** an. Der Schwerpunkt des Workshops liegt auf der Vermittlung der geldpolitischen Strategie und des geldpolitischen Instrumentariums.

Der Workshop berücksichtigt die 2021 überarbeitete geldpolitische Strategie sowie aktuelle Entwicklungen seit dem Sommer 2022 (v.a. Zinswende, Ende Nettoankäufe, Ende Reinvestment). Er schließt eine Gruppenarbeit ein, bei der die Schülerinnen

Volkswirtschaftslehre als Abiturfach gewählt haben bzw. voraussichtlich wählen werden.

und Schüler auf Basis eines skizzierten wirtschaftlichen und monetären Szenarios eine geldpolitische Handlungsempfehlung an den EZB-Rat adressieren sollen.

Für Leistungskurse im Fach Sozialwissenschaften bzw. Sozialwissenschaften mit Schwerpunkt Wirtschaft (hier auch Grundkurse) bieten wir zudem einen **Workshop „Staatsverschuldung - Herausforderung für den Euroraum“** an. Dieser spannt den Bogen von den „Maastricht-Kriterien“ zur Lage der öffentlichen Haushalte über den Stabilitäts- und Wachstumspakt, die Entwicklung von Neuverschuldung und Schuldenstand in ausgewählten Ländern des Euroraumes im Vorfeld der Schuldenkrise,

Workshop „Geldpolitik im Euroraum“

Abschnitt Inhalt

Das Mandat des Eurosystems

Bundesbank-Film „Preisstabilität“, Verbraucherpreisindex, Folgen von Inflation und Deflation, vereinfachtes Modell der Transmission monetärer Impulse, Herleitung integrierter Analyserahmen, Time-lag der Transmission monetärer Impulse

Integrierter Analyserahmen

Wirtschaftliche Analyse

Reale und nominale wirtschaftliche Entwicklungen und Trends; Bedeutung ausgewählter wirtschaftlicher Indikatoren

Monetäre & finanzielle Analyse

Bundesbank-Film „Buchgeld“; Definition der Geldmenge M3; Schöpfung von Buchgeld durch Kreditvergabe der Banken; Annahmen zum Geldmengenwachstum; Störungen bei der Übertragung geldpolitischer Impulse

Geldpolitische Instrumente

Bundesbank-Film „Zentralbankgeld“; Mindestreserve und Bargeld als Kernelemente des Zentralbankgeldbedarfs der Banken; Offenmarktgeschäfte und Ständige Fazilitäten; Ankaufsprogramme

EZB-Ratssitzung: Was würden Sie empfehlen?

Handlungsempfehlung für eine EZB-Ratssitzung (Gruppenarbeit): komprimiertes Editorial des EZB-Monatsberichts ergänzt um tabellarische Zusammenstellung wichtiger wirtschaftlicher und monetärer Indikatoren; Gruppendiskussion: Interpretation und Verknüpfung wirtschaftlicher und monetärer Indikatoren aus geldpolitischer Sicht; Empfehlung eines Leitzinsbeschlusses; Vorstellung und Begründung durch Gruppenmitglied

Als bekannt vorausgesetzt werden: Konjunkturzyklus und Konjunkturindikatoren, Funktionen des Preises und des Geldes, Grundkenntnisse über das Eurosystem (vor allem Beschlussorgane, Unabhängigkeit)

den seinerzeit vereinbarten „Gegenmaßnahmen“ bis hin zur jüngsten Reform der „Schuldenregeln“. Auch finanzpolitische Reaktionen der Europäischen Union auf verschiedene Krisen werden beleuchtet.

Beide Workshops sind auf 4 1/2 Zeitstunden, d.e. sechs „klassischen“ Unterrichtsstunden zu je 45 Minuten, zuzüglich Pausen ausgelegt und werden an einem Unterrichtstag in Ihrer Schule durchgeführt. Das vollständige Konzept der Workshops entnehmen Sie bitte der jeweiligen Übersicht.

Für alle Schülerinnen und Schüler der Sekundarstufe II bieten wir **Informationsveranstaltungen** zu den **Grundzügen der Geldpolitik im Euroraum** sowie zur **Staatsverschuldung im Euroraum** an. Die Veranstaltungen sind auf 90 bis 120 Minuten (Vortrag einschl. Diskussion) ausgelegt und können in Ihrer Schule oder – die Verfügbarkeit eines entsprechenden Raumes vorausgesetzt – in der Bundesbank in Düsseldorf durchgeführt werden.

Workshop „Staatsverschuldung – Herausforderung für den Euroraum“

Abschnitt Inhalt

Öffentliche Haushalte

Funktionen öffentlicher Haushalte, Einnahmen der öffentlichen Hand, Motive für Staatsverschuldung, Schuldenfalle, Definitionen rund um die Lage öffentlicher Haushalte, Grenzen der Staatsverschuldung, Folgen der Staatsverschuldung, globale Tendenzen zur Staatsverschuldung

Staatsverschuldung im Euroraum

Maastricht-Regeln zu Öffentlichen Haushalten, Stabilitäts- und Wachstumspakt, Reform des Stabilitäts- und Wachstumspaktes 2005

Die Staatsschuldenkrise

Euro-Länder im Vergleich: Bewertung der wirtschaftlichen und monetären Entwicklung in ausgewählten Ländern des Euroraumes, Identifikation von möglichen Treibern der Staatsverschuldung (Gruppenarbeit)

Baustelle „Europäische Union“

Rückkopplungen, Sixpack (Reform des Stabilitäts- und Wachstumspaktes sowie Europäisches Semester) und Fiskalpakt; neue Schuldenregeln; Exkurs: Schuldenbremse in Deutschland

Finanzpolitische Reaktionen der Europäischen Union

Next Generation EU, Grüner Deal und Damoklesschwerter

Für Rückfragen stehen wir Ihnen per Mail (bildung.hv-nrw@bundesbank.de) oder telefonisch (0211 874 2213) gerne zur Verfügung.

3 Unterrichtsmaterialien

Das Schülerbuch „**Geld und Geldpolitik**“ (Auflage Winter 2022) informiert ausführlich über die Themen Bargeld, Buchgeld und die Banken, den Euro und das Eurosystem, Preisstabilität sowie das Währungs- und Finanzsystem. Die Geldpolitik des Eurosystems wird unter Berücksichtigung der geldpolitischen Strategie 2021 erläutert. „Geld und Geldpolitik“ eignet sich vor allem für den Einsatz in der Sekundarstufe II.



Die Online-Ausgabe unter www.geld-und-geldpolitik.de umfasst neben den bis zum aktuellen Rand fortgeschriebenen Kapiteln auch quartalsweise aktualisierte statistische Grafiken sowie sämtliche Infografiken und Unterrichtsvorlagen des Buches.

Grundkompetenzen im persönlichen Umgang mit Geld vermitteln das Unterrichtspaket „Geld verstehen“, das multimediale E-Book „Geld verstehen digital“ sowie das Medienpaket „Mit Geld umgehen“.

Ausgehend von alltäglichen Situationen thematisiert das Unterrichtspaket „**Geld verstehen**“ den Umgang mit Geld – vom Bezahlen über das Geldanlegen in seinen vielfältigen Formen bis hin zum Leihen. Das in



Kooperation mit dem C.C.Buchner-Verlag, Bamberg, entstandene Unterrichtspaket besteht aus einem Schülerheft mit ergänzendem Arbeitsheft sowie einer separaten didaktischen Handreichung für Lehrkräfte.

Das interaktive und multimediale E-Book „**Geld verstehen digital**“ (⇒ www.bundesbank.de/geld_verstehen_digital) erweitert die herkömmliche Druckausgabe von „Geld verstehen“ um informative Videos, interaktive Elemente und Übungsaufgaben. „Geld verstehen digital“ ist direkt für den Einsatz im Unterricht konzipiert und fördert gleichermaßen die Motivation wie auch die Medienkompetenz der Schülerinnen und Schüler.

In Zusammenarbeit mit dem Institut für Film und Bild in Wissenschaft und Unterricht (FWU) hat die Bundesbank ihr Angebot um das Medienpaket „**Mit Geld umgehen**“ ergänzt. Funk-Moderator Philipp Walulis moderiert die vier Kurzfilme „Mit Geld planen“, „Geld anlegen“, „Mit Geld bezahlen“ und „Geld leihen“. Didaktische Hinweise und 21 Arbeitsblätter, die dem Wiederholen, Festigen und Vertiefen der Lerninhalte dienen, ergänzen die Kurzfilme.

Die Bundesbank stellt Ihnen sämtliche Unterrichtsmaterialien kostenlos zur Verfügung. Die PDF-Dateien sowie Links zu den Medienpaketen finden Sie unter bundesbank.de/bildung.

Bitte bestellen Sie gedruckte Exemplare, gerne auch in Kurs- oder Klassenstärke, über bildung-bundesbank.portica.de; bitte beachten Sie die Hinweise zur Registrierung.

Weitere Angebote für Ihren Unterricht wie **animierte Erklärfilme** und **Quiz**, bspw. über die Aufgaben der Bundesbank sowie die Geldpolitik des Eurosystems, finden Sie unter www.bundesbank.de/bildung.

Seminare für Lehrkräfte im 1. Schulhalbjahr 2024 / 2025 - Thematische Übersicht -			
Thema	Inhalte	Datum	Uhrzeit und Format
Aktuelle Herausforderungen - Auswirkungen auf Konjunktur und Geldpolitik <i>Referent: Norman Isermann</i>	<ol style="list-style-type: none"> 1. Aktuelle konjunkturelle Entwicklungen 2. Bundesbankprognose zu Konjunktur und Inflation 3. Geldpolitische Reaktionen auf die Inflationsentwicklungen 	<p>12.09.2024 24.09.2024 03.12.2024 12.12.2024</p>	<p>16:00 - 18:00 Web-Seminar 10:00 - 12:00 Web-Seminar 10:00 - 12:00 Web-Seminar 16:00 - 18:00 Web-Seminar</p>
Der digitale Euro – Unser Geld im digitalen Zeitalter <i>Referent: Björn Beyer</i>	<ol style="list-style-type: none"> 1. Aktuelle Entwicklungen im Zahlungsverkehr 1. Digitales Zentralbankgeld weltweit 2. Der digitale Euro 	<p>11.09.2024 07.11.2024</p>	<p>15:00 - 17:00 Web-Seminar 16:00 - 18:00 Web-Seminar</p>
Einführung in die Post-Wachstumstheorie <i>Referent: Dr. Harald Loy</i>	<ol style="list-style-type: none"> 1. Einführung 2. Erweiterung des BIP um Nachhaltigkeitsaspekte 3. Traditionelle Wachstumstheorien und Implikationen für die Wachstumspolitik 4. Postwachstumstheorien und Postwachstumsökonomie – Entstehung, Bausteine, Implikationen, Gegenpositionen 5. Diskussion 	<p>03.09.2024 26.09.2024</p>	<p>16:00 – 18:00 Web-Seminar 16:00 – 18:00 Web-Seminar</p>
Finanzielle Bildung – Geld leihen, Geld sparen, Geld verstehen <i>Referent: Björn Beyer</i>	<ol style="list-style-type: none"> 1. Das Banken- und Finanzsystem 2. Geld leihen 3. Geld sparen 	<p>10.09.2024 06.11.2024</p>	<p>15:00 - 17:00 Web-Seminar 16:00 - 18:00 Web-Seminar</p>
Geldpolitik im Euroraum: Strategie und Instrumentarium des Eurosystems <i>Referent: Ralf Zimmermann</i>	<ol style="list-style-type: none"> 1. Eckpunkte der Geldpolitik im Euroraum 2. Integrierter Analyserahmen 3. Geldpolitische Instrumente des Eurosystems; einschl. Handlungsempfehlung (<i>Gruppenarbeit</i>) 4. Der Stand der Dinge: Bremsen oder Gas geben? 	<p>28.10.2024</p>	<p>09:30 - 15:30 Präsenz-Seminar, Düsseldorf</p>
Geldpolitik im Euroraum <u>kompakt</u> : Strategie und Instrumentarium des Eurosystems <i>Referent: Ralf Zimmermann</i>	<ol style="list-style-type: none"> 1. Eckpunkte der Geldpolitik im Euroraum 2. Integrierter Analyserahmen 3. Geldpolitische Instrumente des Eurosystems (<i>bei entsprechender Teilnehmerzahl: einschl. Handlungsempfehlung [Gruppenarbeit]</i>) 4. Der Stand der Dinge: Bremsen oder Gas geben? 	<p>11.11.2024</p>	<p>15:30 - 17:30 Web-Seminar</p>
Internationale Wirtschaftsbeziehungen <i>Referent: Norman Isermann</i>	<ol style="list-style-type: none"> 1. Entwicklungstendenzen internationaler Wirtschaftsbeziehungen 2. Internationale Arbeitsteilung 3. Globalisierung: Ausgewählte Kritikpunkte 4. Liefer- und Wertschöpfungsketten – Internationale Verflechtungen vor, während und nach der Pandemie 5. Protektionistische Wirtschaftspolitik 6. Zahlungsbilanz und Teilbilanzen 7. Wechselkursschwankungen, Zinsen, Kapitalbewegungen 8. Der Deutsche Leistungsbilanzüberschuss in der Diskussion 	<p>04.09.2024</p>	<p>09:30 - 15:30 Präsenz-Seminar, Düsseldorf</p>

Thema	Inhalte	Datum	Uhrzeit und Format
Staatsverschuldung <i>kompakt</i> - Herausforderung für den Euroraum <i>Referent: Ralf Zimmermann</i>	<ol style="list-style-type: none"> 1. Öffentliche Haushalte - Funktionen, Definitionen, Entwicklungen 2. Staatsverschuldung im Euroraum - Konvergenzkriterien, Umgestaltung des Stabilitäts- und Wachstumspaktes 3. Staatsschuldenkrise & Schuldentreiber - Entwicklungen in ausgewählten Euro-Ländern (<i>bei entsprechender Teilnehmerzahl als Gruppenarbeit</i>) 4. Baustelle „Europäische Union“ - Europäischer Stabilitätsmechanismus, Reformen des Stabilitäts- und Wachstumspaktes, Europäisches Semester 5. Finanzpolitische Reaktionen der Europäischen Union – Next Generation EU und Grüner Deal 	16.09.2024	15:30 - 17:30 Web-Seminar
Staatsverschuldung - Herausforderung für den Euroraum <i>Referent: Ralf Zimmermann</i>	<ol style="list-style-type: none"> 1. Öffentliche Haushalte 2. Staatsverschuldung im Euroraum 3. Staatsschuldenkrise & Schuldentreiber – Entwicklungen in ausgewählten Euro-Ländern (<i>Gruppenarbeit</i>) 4. Baustelle „Europäische Union 5. Deutsche Schuldenbremse - Regelwerk und „Spielräume“ 6. Finanzpolitische Reaktionen der Europäischen Union –Next Generation EU und Grüner Deal 	28.11.2024	09:30 - 15:30 Präsenz-Seminar, Düsseldorf

Seminare für Lehrkräfte im 1. Schulhalbjahr 2024 / 2025

- Übersicht nach Datum -

Termine	Thema	Web-Seminar bzw. Ort
03.09.2024	Einführung in die Post-Wachstumstheorie	Web-Seminar
04.09.2024	Internationale Wirtschaftsbeziehungen	Düsseldorf
10.09.2024	Finanzielle Bildung – Geld leihen, Geld sparen, Geld verstehen	Web-Seminar
11.09.2024	Der digitale Euro – Unser Geld im digitalen Zeitalter	Web-Seminar
12.09.2024	Aktuelle Herausforderungen - Auswirkungen auf Konjunktur und Geldpolitik	Web-Seminar
16.09.2024	Staatsverschuldung <i>kompakt</i> - Herausforderung für den Euroraum	Web-Seminar
24.09.2024	Aktuelle Herausforderungen - Auswirkungen auf Konjunktur und Geldpolitik	Web-Seminar
26.09.2024	Einführung in die Post-Wachstumstheorie	Web-Seminar
28.10.2024	Geldpolitik im Euroraum: Strategie und Instrumentarium des Eurosystems	Düsseldorf
06.11.2024	Finanzielle Bildung – Geld leihen, Geld sparen, Geld verstehen	Web-Seminar
07.11.2024	Der digitale Euro – Unser Geld im digitalen Zeitalter	Web-Seminar
11.11.2024	Geldpolitik im Euroraum <i>kompakt</i> : Strategie und Instrumentarium des Eurosystems	Web-Seminar
28.11.2024	Staatsverschuldung - Herausforderung für den Euroraum	Düsseldorf
03.12.2024	Aktuelle Herausforderungen - Auswirkungen auf Konjunktur und Geldpolitik	Web-Seminar
12.12.2024	Aktuelle Herausforderungen - Auswirkungen auf Konjunktur und Geldpolitik	Web-Seminar